



## ! 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

<b>Handelsname</b>	<b>BayroSoft</b> Rez.-Nr. 414311
<b>Hersteller / Lieferant</b>	BAYROL Deutschland GmbH Lochhamer Straße 29, D-82152 Planegg Telefon 089/85701-0, Telefax 089/85701-241
<b>Auskunftgebender Bereich</b>	Labor Telefon 089/85701-0
<b>Notfallauskunft</b>	Giftnotruf München (oder jedes andere Giftinformationszentrum) Telefon 089/19240

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

### Chemische Charakterisierung

Desinfektions- und Algenbekämpfungsmittel zur Schwimmbadwasser-Aufbereitung. Inhaltsstoffe: Wasserstoffperoxid-lösung, Polyquaternäre Ammoniumverbindungen

### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]		
7722-84-1	Wasserstoffperoxid in Lösung 35%	94	O,C	R8-34

## 3. Mögliche Gefahren

### R-Sätze

34 Verursacht Verätzungen.

## 4. Erste Hilfe

### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

### Nach Einatmen

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.  
Ärztlicher Behandlung zuführen.

### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

### Nach Verschlucken

Ärztlicher Behandlung zuführen.  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel

Wasser  
Schaum  
Kohlendioxid

### Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Das Produkt brennt nicht, entwickelt aber in der Brandhitze Sauerstoffgas, das brandfördernd wirken kann.

### Besondere Schutzausrüstung

Vollschutzanzug tragen.

**Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Mit viel Wasser verdünnen.

**7. Handhabung und Lagerung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben

Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Eine Notkühlung ist für den Fall eines Umgebungsbrandes vorzusehen.

Das Produkt ist nicht brennbar, unterhält jedoch die Verbrennung.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter (mit Sicherheitsventil) aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter nicht gasdicht verschliessen.

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m <sup>3</sup> ]	[ml/m <sup>3</sup> ]	Bemerkung
007722-84-1	Wasserstoffperoxid	MAK	1,4	1	

**Atemschutz**

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe

**Augenschutz**

Schutzbrille/Gesichtsschutz

**Körperschutz**

Schutzanzug

**Allgemeine Schutzmaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.



## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Form</b> flüssig	<b>Farbe</b> farblos-hellgelb	<b>Geruch</b> charakteristisch
------------------------	----------------------------------	-----------------------------------

### Sicherheitsrelevante Daten

	Wert	Temperatur	Bei	Methode	Bemerkung
<b>pH-Wert im Lieferzustand</b>	2-4	20 °C		potentiometrisch	
<b>Dichte</b>	1,13 g/cm <sup>3</sup>	20 °C		aräometrisch	

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Reaktionen mit brennbaren Stoffen.

Reaktionen mit Verunreinigungen.

Reaktionen mit Alkalien und Metallen.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Sauerstoff

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
<b>LC50 Akut Inhalativ</b>	6000 mg/m <sup>3</sup> (4 h)	Ratte		
<b>Reizwirkung Haut</b>	ätzend			
<b>Reizwirkung Auge</b>	ätzend			
<b>Sensibilisierung Haut</b>	nicht sensibilisierend			

### Erfahrungen aus der Praxis

Das Produkt verfärbt die Haut.

## 12. Angaben zur Ökologie

### Ökotoxische Wirkungen

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
<b>Fisch</b>	LC50 100 mg/l (48 h)	Goldorfe		

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Abfallschlüssel

06 13 99

### Abfallname

Abfälle a.n.g.

### Empfehlung für das Produkt

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Behandlung von Sonderabfall einer Sonderabfallentsorgung zugeführt werden.



## Empfehlung für die Verpackung

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

## Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser

## 14. Transportvorschriften

### Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

Bezeichnung des Gutes	Wasserstoffperoxid, wässrige Lösung
Klasse/Ziffer/Buchstabe	5.1 / 1b
Gefahr-Nr.	58
Stoff-Nr.	2014

### Seeschifftransport IMDG/GGV See

Richtiger technischer Name	Hydrogen peroxide, aqueous solution
Klasse	5.1
UN-Nr.	2014
PG	II
MFAG	735
EmS-Nr.	5.1-02
IMDG Page	5151

### Lufttransport ICAO/IATA

Richtiger technischer Name	Hydrogen Peroxide, aqueous solution
Klasse	5.1
UN/ID-Nr.	2014
PG	II

## 15. Vorschriften

### Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

### Kennzeichnung

C Ätzend

### R-Sätze

34 Verursacht Verätzungen.

### S-Sätze

- 1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- 28.1 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.
- 3 Kühl aufbewahren.
- 37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
- 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- 49 Nur im Originalbehälter aufbewahren.

### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse 1 Selbsteinstufung



# BAYROL

Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 14.04.2000

Überarbeitet 25.02.2000

**BayroSoft**

---

## 16. Sonstige Angaben

### Quellen der wichtigsten Daten

Ergebnisse eigener Prüfungen und Untersuchungen.

Literaturangaben.

Toxizitätsstudien, NIOSH-Tox-Daten.

Gesetzliche Vorschriften und sonstige Regelwerke